

Arbeitsblatt 4:***Diebstahl oder künstlerische Praxis? Parodien und das Urheberrecht***

Seit dem Beginn der Filmgeschichte sind Parodien beliebte filmische Formen und immer wieder unter den aktuellen Kinostarts zu finden. Ideen, Zitate, Geschichten und Filmmaterial werden übernommen, in neue Kontexte gesetzt oder bearbeitet. Eine besondere Einstellung, die sich ein*e Regisseur*in ausgedacht hat, wird nachgestellt und persifliert; Sätze, die Figuren sprechen, werden wiederholt; Musik, die ein Genre kennzeichnet, wird wiederverwendet. Doch was ist mit all den Hobbit-, Herr der Ringe- und Harry-Potter-Parodien auf YouTube, die originales Filmmaterial verwenden und neu synchronisieren? Ist das Ideenklau, Weiterentwicklung oder künstlerische Freiheit?

Mit den folgenden Aufgaben und Beispielen können Sie Parodien großer Kinofilme, die auf YouTube erscheinen, auf ihre Rechtmäßigkeit hin überprüfen.

1. „Harry Potter und ein Stein“ von Coldmirror**Gegenstand:**

YouTuberin Coldmirror produzierte mehrere Parodien auf die Harry Potter-Filme, in denen sie die Helden durch ihre veralbernde Synchronisation entzaubert. Sie benutzt dafür das originale Bildmaterial und unterlegt es mit einer neuen Tonspur (Dialog + Musik). Ihre Parodien sind wiederholt gelöscht worden, ebenso ist ihr Account von YouTube gesperrt worden. Trotzdem kann man die Parodien auf YouTube noch einsehen.

Fragen:

Warum wurden die Parodien von Coldmirror von YouTube gelöscht?

Warum kann man das Video auf YouTube trotzdem noch anschauen?

Ist das Ansehen des Videos erlaubt?

2. „Machtnix“ von Dingolstadt-Comedy

Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=rg1ukZRMoHE>

Gegenstand:

Nach der Vorlage des Original-Matrix-Films haben die Filmemacher von Dingolstadt-Comedy einen eigenständigen Film mit neuem Material entwickelt. Dennoch werden bestimmte Szenen aus dem Film verwendet und die Aufnahmen von Dingolstadt-Comedy hineingesetzt. Auch die Verwendung der grünen Farbe ist aus dem Original-Film übernommen.

Fragen:

Warum wurde diese Parodie nicht verboten?

Inwiefern unterscheidet sich der Film vom Original Matrix-Film?

Die Filmemacher betonen immer wieder den Hommage-Charakter des Films. Warum?

Arbeitsblatt 4:**Diebstahl oder künstlerische Praxis? Parodien und das Urheberrecht****3. „Die Pute von Panem – The Starving Games“ von Jason Friedberg und Aaron Seltzer**

Quelle: www.die-pute-von-panem.de (Trailer)

Gegenstand:

Der Kinofilm aus den USA parodiert den ersten Teil des Vierteilers „Die Tribute von Panem“.

Fragen:

Welche Elemente übernimmt die Parodie aus dem Original?

In welchen Punkten unterscheidet sich der Film vom Original?

Was vermuten Sie, welche Kriterien mussten erfüllt sein, damit der Film produziert werden konnte und im Kino gezeigt werden durfte?

4. „Virales Marketing im Todesstern Stuttgart“ und „Der Herr der Ringe. Das Rockfestival in Balingen“ von Dodokay

Quellen: <https://www.youtube.com/watch?v=uF2djJcPO2A>
<https://vimeo.com/121077750>

Gegenstand:

Der Komiker und Sprachkünstler Dominik Kuhn, genannt Dodokay, ist im süddeutschen Raum für seine im schwäbischen Dialekt synchronisierten Filmausschnitte bekannt. Für seine Parodien verwendet er Original-Filmausschnitte und unterlegt das Bildmaterial mit einer neuen Tonspur. Auf seiner Webseite erklärt Dodokay, dass seine „Herr der Ringe“-Parodie immer wieder aus dem Netz entfernt wurde. Im Fall der Star Wars-Parodie „Virales Marketing im Todesstern Stuttgart“ scheint es keine Lösch-Aufforderungen gegeben zu haben.

Fragen:

Aus welchen Gründen könnte die Parodie zu „Der Herr der Ringe“ mehrfach gelöscht worden sein?

Warum ist das Video trotzdem noch im Internet verfügbar?

Warum ist das Video zu „Virales Marketing im Todesstern Stuttgart“ nicht verboten worden?

Aufgaben

- Teilen Sie die Klasse in vier Gruppen. Jede Gruppe übernimmt eines der genannten Beispiele.
- Lesen Sie sich zur Vorbereitung den Abschnitt „Rechtliche Grundlagen“ auf dem Infoblatt „Definitionen und rechtliche Grundlagen: Die Parodie und das Remake“ durch!
- Recherchieren Sie im Internet nach Informationen und Filmausschnitten zu Ihrem Beispiel. Sehen Sie sich Videos, Trailer und/oder Filmausschnitte an, um einen Eindruck der Produktionen zu bekommen.
- Wie schätzen Sie die rechtliche Situation in den genannten Fällen ein? Beantworten Sie die Fragen und halten Sie Ihre Vermutungen in Stichpunkten fest.
- Präsentieren Sie Ihren Mitschüler*innen Ihre Einschätzungen. Diskutieren Sie gemeinsam, ob die Klasse den Einschätzungen der jeweiligen Gruppen zustimmen würde.
- Lesen Sie sich zur Auflösung die Antworten von Dr. Jur. Tobias Heinemann auf dem Arbeitsblatt 5 durch.